

Pressemitteilung vom Netzwerk Zivilcourage Rheinland-Pfalz: <https://zivilcourage-rlp.de>

10.9.2019

Drei Aktionen zum „Tag der Zivilcourage“ in Rheinland-Pfalz

Courage zeigen, sich einmischen – nicht schweigen. Das schreibt und liest sich leicht. Im Alltag ist es jedoch für viele eine Herausforderung, die Stimme zu erheben und für andere einzutreten. Am 9. Tag der Zivilcourage setzen am 19. September über 50 Vereine, Institutionen und Online-Initiativen in Deutschland, Österreich und der Schweiz bundesweit ein deutliches Zeichen für mehr Zivilcourage. Organisator *innen des Aktionstags ist das „Courage! Office“ aus Bensheim an der Bergstraße.

In Rheinland-Pfalz beteiligen sich viele Gruppen und Institutionen sowie Mitglieder des Netzwerk Zivilcourage mit Aktionen in Mainz, Ludwigshafen und Kaiserslautern am Tag der Zivilcourage.

Mit Infoständen und interaktiven Aktionen werden Passanten informiert und erhalten Tipps wie jeder eingreifen kann. „Diskriminierungen, Pöbeleien und Gewalt kann jeden treffen und jeder hofft auf Menschen die eingreifen – wie das geht, kann jeder in unseren Zivilcourage trainings lernen!“ so Markus Pflüger von der AG Frieden Trier die das Netzwerk Zivilcourage RLP koordinieren. „Zivilcourage kann geübt werden – in unseren Trainings werden in Rollenübungen Regeln erarbeitet, beispielsweise: Gehen Sie raus aus der Zuschauerrolle, fordern Sie andere direkt auf, mit Ihnen gemeinsam einzugreifen, beauftragen Sie jemanden Hilfe bzw. die Polizei zu rufen, meiden Sie Körperkontakt mit dem Angreifer, duzen, beleidigen und drohen Sie nicht, kritisieren Sie die Situation, nicht die Person.“

„Zivilcourage kann eine wichtige und unbequeme Tugend in einer Demokratie sein und im Alltag in unterschiedlichsten Situationen zum Einsatz kommen: In der Schule und im Büro im Fall von Mobbing und Ausgrenzung oder auch in der Nachbarschaft bei häuslicher Gewalt, am Stammtisch oder in der U-Bahn, wenn rassistische Äußerungen getätigt werden, innerhalb des Familien- und Freundeskreises, bei Kindesmissbrauch“, erklärt Salome Saremi-Strogusch vom Courage! Office.

Der „Tag der Zivilcourage“ dient auch als Informationskanal für die Kampagne „Netz ohne Hass“. Spätestens nach dem Attentat auf den nordhessischen Regierungspräsidenten Walter Lübcke sollte es auch den letzten Menschen in diesem Land klar geworden sein, „dass wir nicht länger schweigen dürfen. Von Hass im Internet und auf der Straße dürfen wir uns nicht einschüchtern lassen. Schweigen und Wegsehen sind keine Option. Unsere Demokratie und die Menschenrechte brauchen unseren täglichen Schutz und Einsatz“, verdeutlicht Salome Saremi-Strogusch.

So hat der Kampagnenrat von „Netz ohne Hass“ dazu aufgerufen, Hetze und Hassangriffen im Netz mit mehr Zivilcourage zu begegnen. Bereits mehr als 80 Organisationen und Einzelpersonen aus Friedensbewegung, Politik und Medienpädagogik sind diesem Aufruf schon gefolgt und haben die von der Initiative ins Leben gerufene Online-Petition unterschrieben. Mit der Petition soll erreicht werden, dass im Netz persönlich angegriffene und diskriminierte Menschen gestärkt werden. Die Unterstützer*innen der Petition verpflichten sich dazu, Hass im Netz couragiert und aktiv entgegen zu treten. Noch bis zum 15. November 2019 sollen möglichst viele Menschen die Erklärung auf <https://weact.campact.de/p/netzohnehass> unterschreiben.

Kontakt zum Netzwerk Zivilcourage RLP : Markus Pflüger 0172-7379388 am 19.9. in Mainz
- Mainz: 9.30 - 16h Gutenbergplatz, Veranstalter: Leitstelle Kriminalprävention
- Kaiserslautern: 11 - 16h Fackelstraße, Veranstalter: Stadt, Polizei, Weisser Ring u.a.
- Ludwigshafen ab 15h Berliner Platz, Veranstalter: [Initiative Wir vom Berliner Platz](#) mit Polizei

Das Zivilcourage-Netzwerk Rheinland-Pfalz will dazu beitragen, Menschen vor Ort nachhaltig Zivilcouragekompetenz zu vermitteln und mehr Öffentlichkeit für Zivilcourage herstellen. Wir bieten Zivilcourage trainings für Jugendliche und Erwachsene an: <https://zivilcourage-rlp.de>

Das Courage! Office unterstützt das Bundesnetzwerk! Zivilcourage, ein Zusammenschluss unterschiedlicher Vereine, Institutionen, Stiftungen und Einzelpersonen, die sich für eine zivilcouragagierte Gesellschaft stark machen. www.courage-office.de